

Fr. 19.08.2022 20.00 Uhr
Maxkirche Düsseldorf



Klangraum Maxkirche

Musik der Renaissance

Orlando di Lasso und Johann Walter

Ensemble 5v | Gregor Finke, Leitung und Bariton

Programm

Orlando di Lasso (1532-1594)	Deus qui sedes
Johann Walter (1496-1570)	Deus qui sedes
Johann Walter	Nu bitten wir den heiligen Geist
Orlando di Lasso	Kyrie – Gloria (aus: Missa super Veni in hortum meum)
Johann Walter	Ascendo ad patrem
Orlando di Lasso	Credo
Johann Walter	Wir glauben an einen Gott
Orlando di Lasso	Sanctus – Agnus Die (aus: Missa super Veni in hortum meum)
Johann Walter	Magnificat II toni
Orlando di Lasso	Inter natos mulierum
Johann Walter	Inter natos mulierum
Johann Walter	Mit Fried und Freud ich fahr dahin
Orlando di Lasso	Nunc dimittis II toni
Johann Walter	Mit Fried und Freud

Ensemble 5v:

Stefanie Brijoux, Sopran

Leonhard Reso, Tenor

Bohyeon Mun, Tenor

Christian Walter, Bass

Gregor Finke, Bariton und Leitung

Orlando di Lasso und Johann Walter – eine Gegenüberstellung

Die Karriere von Orlando di Lasso als gefragter und etablierter Komponist katholischer Kirchenmusik erfuhr schon früh eine entscheidende Weichenstellung: Bereits im Alter von 21 Jahren wurde er Kapellmeister der Lateranbasilika – neben dem Petersdom die bedeutendste Kirche Roms – wodurch er auch in Kontakt mit Giovanni Pierluigi Palestrina kam.

Im Gegensatz dazu erlebte der eine Generation ältere Johann Walter in Torgau die Reformation hautnah mit. Zusammen mit Martin Luther suchte er nach musikalischen Ausdrucksformen für eine neue Kirchenmusik, deren Ausgangspunkt die deutsche (Mutter-)Sprache war. Luther schreibt Lieder mit deutschen Texten und Walter komponiert dazu die Musik.

In dem heutigen Konzert werden Motetten beider Komponisten gegenübergestellt, denen derselbe Text zugrunde liegt. Darüber hinaus interpretiert das Ensemble 5v Mess- und Magnificatvertonungen von Orlando di Lasso.

Das Ensemble „5v“ besteht aus fünf Sängern unter der Leitung von Gregor Finke und hat sich der Renaissancemusik verschrieben. In einem früheren Programm hat es Musik der Düsseldorfer Hofkomponisten Martin Peudargent und Jean de Castro interpretiert.

Deus qui sedes super thronum et
judicas aequitatem esto refugium
pauperum in tribulatione, quia tu
solus laborem et dolorem
consideras.

*Gott, der du dich auf den Thron
setzt, und in Gerechtigkeit richtest,
sei doch Zuflucht für die Armen in
der Bedrängnis. Denn du allein
bedenkst doch die Mühe und den
Schmerz.*

Nu bitten wir den Heiligen Geist / um den rechten Glauben allermeist,
dass er uns behüte an unserm Ende, / wenn wir heimfahrn aus diesem
Elende. / Kyrieleis.

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich.
Christus, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.*

Gloria in excelsis Deo
et in terra pax hominibus bonae
voluntatis.

Laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te,
gratias agimus tibi propter
magnam gloriam tuam,
Domine Deus, Rex caelestis,
Deus Pater omnipotens,
Domine Fili unigenite, Jesu Christe,
Domine Deus, Agnus Dei,
Filius Patris,
qui tollis peccata mundi,
miserere nobis;
qui tollis peccata mundi, suscipe
deprecationem nostram.
Qui sedes ad dexteram Patris,
miserere nobis.
Quoniam tu solus Sanctus,
tu solus Dominus,
tu solus Altissimus, Jesu Christe,

*Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden den
Menschen seiner Gnade.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir rühmen dich
und danken dir, denn groß ist deine
Herrlichkeit.
Herr und Gott, König des Himmels,
Gott und Vater, Herrscher über das
All. Herr, eingeborener Sohn, Jesus
Christus. Herr und Gott, Lamm
Gottes, Sohn des Vaters,
du nimmst hinweg die Sünde der
Welt: erbarme dich unser;
du nimmst hinweg die Sünde der
Welt: nimm an unser Gebet;
du sitztest zur Rechten des Vaters:
erbarme dich unser.
Denn du allein bist der Heilige,
du allein der Herr, du allein der
Höchste: Jesus Christus*

cum Sancto Spiritu:
in gloria Dei Patris. Amen.

*mit dem Heiligen Geist,
zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.*

Ascendo ad patrem meum
et patrem vestrum, alleluia.
Deum meum et Deum vestrum.

*Ich steige auf zu meinem Vater
und zu eurem Vater, zu meinem
Gott und zu eurem Gott.*

Credo in unum Deum Patrem
omnipotentem, factorem cæli et
terræ, visibilium omnium et
invisibilium;
et in unum Dominum Iesum
Christum, Filium Dei unigenitum,
et ex Patre natum ante omnia
sæcula, (Deum de Deo,) lumen de
lumine, Deum verum de Deo vero,
genitum, non factum;
consubstantialem Patri; per quem
omnia facta sunt;
qui propter nos homines et
propter nostram salutem
descendit de cælis, et incarnatus
est de Spiritu Sancto ex Maria
Virgine, et homo factus est;
crucifixus etiam pro nobis sub
Pontio Pilato passus et sepultus
est; et resurrexit tertia die
secundum scripturas,
et ascendit in cælum, sedet ad
dexteram Patris,
et iterum venturus est cum gloria
iudicare vivos et mortuos, cuius
regni non erit finis; et in Spiritum
Sanctum Dominum et

*Ich glaube an den einen Gott, den
Vater, Allherrscher, Schöpfer des
Himmels und der Erde, alles
Sichtbaren und Unsichtbaren.
Und an den einen Herrn Jesus
Christus, Gottes einziggeborenen
Sohn, der aus dem Vater geboren
ist vor aller Zeit. Licht vom Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen, eines
Wesens mit dem Vater; durch ihn
ist alles geschaffen. Für uns
Menschen und zu unserem Heil ist
er vom Himmel herabgekommen
und hat Fleisch angenommen vom
Heiligen Geist und der Jungfrau
Maria und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter
Pontius Pilatus, hat gelitten und ist
begraben worden, ist am dritten
Tage auferstanden nach der
Schrift. Er ist aufgefahren in den
Himmel und sitzt zur Rechten des
Vaters. Und wird wiederkommen
in Herrlichkeit, zu richten die
Lebenden und die Toten; seiner
Herrschaft wird kein Ende sein.*

vivificantem, qui ex Patre Filioque procedit; qui cum Patre et Filio simul adoratur et conglorificatur; qui locutus est per Prophetas; et unam, sanctam, catholicam et apostolicam ecclesiam.

Confiteor unum baptisma in remissionem peccatorum, et exspecto resurrectionem mortuorum et vitam venturi sæculi. Amen.

Und (ich glaube) an den heiligen Geist, den Lebensschaffenden, der aus dem Vater hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn zugleich angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten. Und die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche.

Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

Wir glauben all an einen Gott, / Schöpfer Himmels und der Erden,
der sich zum Vater geben hat, / dass wir seine Kinder werden.

Er will uns allzeit ernähren, / Leib und Seel auch wohl bewahren;
allem Unfall will er wehren, / kein Leid soll uns widerfahren.

Er sorget für uns, hüt' und wacht; / es steht alles in seiner Macht.

Wir glauben auch an Jesus Christ, / seinen Sohn und unsern Herren,
der ewig bei dem Vater ist, / gleicher Gott von Macht und Ehren,
von Maria, der Jungfrauen, / ist ein wahrer Mensch geboren
durch den Heiligen Geist im Glauben; / für uns, die wir warn verloren,
am Kreuz gestorben und vom Tod / wieder auferstanden durch Gott.

Wir glauben an den Heiligen Geist, / Gott mit Vater und dem Sohne,
der aller Schwachen Tröster heißt / und mit Gaben zieret schöne,
die ganz Christenheit auf Erden / hält in einem Sinn gar eben;
hier all Sünd vergeben werden, / das Fleisch soll auch wieder leben.
Nach diesem Elend ist bereit' / uns ein Leben in Ewigkeit. Amen.

Sanctus, sanctus, sanctus Dominus
Deus Sabaoth. Pleni sunt coeli et
terra gloria tua. Hosanna in
excelsis.

*Heilig, heilig, heilig, Gott, Herr
aller Mächte und Gewalten. Erfüllt
sind Himmel und Erde von deiner
Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe.*

Benedictus qui .venit in nomine
Domini. Hosanna in excelsis

Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, dona nobis pacem.

Magnificat anima mea Dominum,
et exsultavit spiritus meus in Deo
salutari meo.

Quia respexit humilitatem ancillae
suae. Ecce enim ex hoc beatam
me dicent omnes generationes.

Quia fecit mihi magna, qui potens
est, et sanctum nomen eius.

Et misericordia eius a progenie in
progenies timentibus eum.

Fecit potentiam in brachio suo,
dispersit superbos mente cordis
sui.

Deposuit potentes de sede et
exaltavit humiles.

Esurientes implevit bonis et divites
dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum,
recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros,
Abraham et semini eius in saecula.

*Hochgelobt sei, der da kommt im
Namen des Herrn. Hosanna in der
Höhe.*

*Lamm Gottes, du nimmst hinweg
die Sünde der Welt, erbarme dich
unser.*

*Lamm Gottes, du nimmst hinweg
die Sünde der Welt, gib uns deinen
Frieden.*

*Meine Seele preist die Größe des
Herrn, / und mein Geist jubelt über
Gott, meinen Retter. / Denn auf
die Niedrigkeit seiner Magd hat er
geschaut. / Siehe, von nun an
preisen mich selig alle Geschlech-
ter. / Denn der Mächtige hat
Großes an mir getan, und sein
Name ist heilig. / Er erbarmt sich
von Geschlecht zu Geschlecht /
über alle, die ihn fürchten. / Er
vollbringt mit seinem Arm macht-
volle Taten: / Er zerstreut, die im
Herzen voll Hochmut sind. / Er
stürzt die Mächtigen vom Thron /
und erhöht die Niedrigen. / Die
Hungernden beschenkt er mit
seinen Gaben / und lässt die
Reichen leer ausgehen. / Er nimmt
sich seines Knechtes Israel an /
und denkt an sein Erbarmen, / das
er unsern Vätern verheißsen hat, /
Abraham und seinen Nachkom-
men auf ewig.*

Gloria Patri et Filio et Spiritui
Sancto, sicut erat in principio et
nunc et semper et in saecula
saeculorum, amen.

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geist / wie es
war im Anfang, so auch jetzt und
alle Zeit / und in Ewigkeit, Amen.*

Inter natos mulierum non surrexit
maior Iohanne Baptista qui viam
Domino(i) praeparavit in heremo.
Alleluia.

*Unter denen, die von Frauen
geboren sind, ist kein Größerer
aufgetreten als Johannes der
Täufer, der dem Herrn den Weg
bereitet hat in der Wüste.*

Mit Fried und Freud ich fahr dahin in Gotts Wille;
getrost ist mir mein Herz und Sinn, sanft und stille,
wie Gott mir verheißen hat: der Tod ist mein Schlaf worden.

Nunc dimittis servum tuum
Domine,
secundum verbum tuum in pace:
quia viderunt oculi mei salutare
tuum,
quod parasti ante faciem omnium
populorum:
lumen ad revelationem gentium,
et gloriam plebis tuae Israel.

*Nun lässt du, Herr, deinen Knecht,
wie du gesagt hast, in Frieden
scheiden.
Denn meine Augen haben das Heil
gesehen,
das du vor allen Völkern bereitet
hast,
ein Licht, das die Heiden
erleuchtet,
und Herrlichkeit für dein Volk
Israel.*